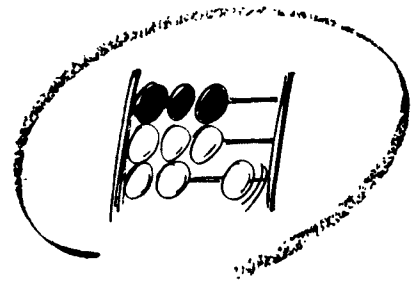


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Mai 1996



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Mai 1996

Statistisches Bundesamt
Bibliothek • Dokumentation • Archiv

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe IV D1, Telefon: 06 11 / 75 23 05 oder Fax: 06 11 / 72 40 00



STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.



T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
● Telefon: 06 11 / 75 24 05
● Telefax: 06 11 / 75 33 30
● T-Online (Btx): * 48484#
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
● Telefon: 030 / 23 24 68 66
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 1996

Preis: DM 11,40

Bestellnummer: 1020220-96105

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

Seite

Textteil

Einführung

1	Produzierendes Gewerbe	5
2	Mineralölsteuer	6

Tabellenteil

1 Feste Brennstoffe

1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlebergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohlen nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Meßzahlen	14

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Meßzahlen	20

3 Gasförmige Brennstoffe

3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Unternehmen der Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Meßzahlen	29

4 Elektrizität

4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Meßzahlen	33

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern

5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40

6 Mineralölsteuer

6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölarten	43

Anhang

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. 10. 1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	...	= Angaben fallen später an
-	= nichts vorhanden	x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	r	= berichtigtes Ergebnis
		oder -	= grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

Vorsatzzeichen

m	=	Milli (Tausendstel)
d	=	Dezi (Zehntel)
h	=	Hekto (Hundert)
k	=	Kilo (Tausend)
M	=	Mega (Million)
G	=	Giga (Milliarde)
T	=	Tera (Billion)

Sonstige Abkürzungen

BGBL	=	Bundesgesetzblatt
C	=	Celsius
Ne	=	Nichteisen
S-Gehalt	=	Schwefelgehalt

Maßeinheiten

kg	=	Kilogramm	Mill	=	Million
dt	=	Dezitonne	kWh	=	Kilowattstunde
t	=	Tonne	MWh	=	Megawattstunde
l	=	Liter	GWh	=	Gigawattstunde
hl	=	Hektoliter			
m ³	=	Kubikmeter			

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1991 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- +/- Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungs-ländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen. Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So

ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
- +/- Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundsche-ma wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieseldieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralölbildatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar
- Abgabe nach Abnehmergruppen
- Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundsche-ma, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Meßzahlen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993" gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150), geändert durch Erstes Gesetz zur Umsetzung des Spar-, Konsolidierungs- und Wachstumsprogramms vom 21. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2353, 2365, 1994 I S. 72). Danach unterliegen im

Steuergebiet die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 980,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 1 080,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 980,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 620,- DM für 1 000 l,
- Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist §28 MinöStG.

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2901 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Pos. 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr.2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl.EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl.EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtszeit Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

TABELLENT EIL

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1995		1996	
		DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	-	59	58	58
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	95 668	96 318	88 854	88 384
ARBEITER	ANZAHL	74 995	75 627	69 002	68 565
ANGESTELLTE	ANZAHL	20 673	20 691	19 852	19 819
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	8 036	8 158	6 825	7 280
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	490 736	460 801	424 527	441 506
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	336 107	313 128	278 696	300 102
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	154 629	147 673	145 831	141 404
UMSATZ	1 000 DM	1 326 217	1 335 354	520 369	492 861
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	1 309 101	1 310 154	501 833	474 261
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	17 116	25 200	18 536	18 600
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	79.8	79.3	64.8	69.5
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	-	31	30	30
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	41 754	42 510	33 931	33 844
ARBEITER	ANZAHL	28 227	28 759	22 361	22 289
ANGESTELLTE	ANZAHL	13 527	13 751	11 570	11 555
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	3 669	3 849	2 883	2 752
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	214 370	266 650	165 217	246 098
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	128 838	160 919	96 438	143 708
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	85 533	105 731	68 779	102 390
UMSATZ	1 000 DM	625 193	598 224	630 974	557 308
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	620 334	592 979	626 267	552 242
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	4 859	5 245	4 707	5 066
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	55.8	54.0	55.3	51.8

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1996	VERAENDERUNG MAI 1996 GEGEN MAI 1995	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MAI	MAI		JANUAR 1995 BIS MAI 1995	JANUAR 1996 BIS MAI 1996	
	t	t		%	%	
STEINKOHLLEN						
FOERDERUNG	4 523 460	3 910 057	-13.6	22 407 340	20 550 512	-8.3
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	490 203	502 321	2.5	2 274 276	2 443 961	7.5
BRIKETTFABRIKEN	33 838	31 068	-8.2	138 120	148 050	7.2
ZECHENKRAFTWERKEN	93 687	-	-100.0	606 447	-	-100.0
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	9 786	8 361	-14.6	61 164	59 508	-2.7
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	75 696	310 271	X	1 526 846	1 057 096	X
EINFUHR	1 487 447	1 500 094	0.9	6 997 995	6 074 183	-13.2
AUSFUHR	141 868	82 986	-41.5	688 260	479 419	-30.3
INLANDSVERSORGUNG	5 317 221	5 095 686	-4.2	27 163 915	24 550 863	-9.6
STEINKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	33 170	30 249	-8.8	136 702	139 117	1.8
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	7 891	5 743	-27.2	56 026	52 576	-6.2
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-94	X	-	5 537	X
EINFUHR	5 955	7 489	25.8	30 118	33 492	11.2
AUSFUHR	13 171	12 714	-3.5	45 392	48 010	5.8
INLANDSVERSORGUNG	18 063	19 187	6.2	65 402	77 560	18.6
STEINKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	960 024	890 742	-7.2	4 622 756	4 386 718	-5.1
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	25 531	28 437	11.4	176 335	278 308	57.8
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	119 633	17 314	X	878 964	71 111	X
EINFUHR	203 507	194 768	-4.3	934 616	1 250 381	33.8
AUSFUHR	30 959	6 703	-78.3	116 450	75 984	-34.7
INLANDSVERSORGUNG	1 226 674	1 067 684	-13.0	6 143 551	5 353 918	-12.9
BRAUNKOHLLEN						
FOERDERUNG	15 610 109	14 931 989	-4.3	82 558 753	83 486 920	1.1
EINSATZ	2 427 019	2 363 157	-2.6	12 548 146	12 359 585	-1.5
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	999 223	897 084	-10.2	4 517 302	4 908 559	8.7
IN KOKEREIEN	45 324	53 060	17.1	250 356	220 771	-11.8
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	740 119	851 540	15.1	3 842 971	3 329 840	-13.4
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	535 229	462 667	-13.6	3 052 278	3 068 663	0.5
FUER SONSTIGES	107 124	98 806	-7.8	885 239	831 752	-6.0
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	3 821	1 387	-63.7	47 775	66 434	39.1
EINFUHR	13 444	7 848	-41.6	297 635	65 509	-78.0
AUSFUHR	20 443	-	-100.0	196 995	106 686	-45.8
INLANDSVERSORGUNG	13 172 271	12 575 293	-4.5	70 063 472	71 019 724	1.4
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	455 482	403 775	-11.4	1 976 706	2 162 468	9.4
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	9 214	7 799	-15.4	50 766	56 794	11.9
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-2 140	-272	X	-21 212	-5 884	X
EINFUHR	21 975	53 933	145.4	129 123	247 005	91.3
AUSFUHR	17 361	8 086	-53.4	77 137	102 517	32.9
INLANDSVERSORGUNG	448 742	441 551	-1.6	1 956 714	2 244 278	14.7
BRAUNKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	13 998	16 225	15.9	77 929	67 525	-13.4
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	38	1	-97.4	228	100	-56.1
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	1 127	112	X	2 272	2 648	X
EINFUHR	182	180	-1.0	2 364	6 467	173.5
AUSFUHR	1 133	1 156	2.0	5 787	8 722	50.7
INLANDSVERSORGUNG	14 136	15 360	8.7	76 550	67 818	-11.4
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	306 335	346 879	13.2	1 567 653	1 338 232	-14.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	45 734	39 589	-13.4	297 901	217 995	-26.8
INLANDSVERSORGUNG	260 601	307 290	17.9	1 269 752	1 120 237	-11.8
OESTERREICHISCHE UND TSCHHECHISCHE HARTBRAUNKOHLLEN						
EINFUHR	158 852	115 259	-27.4	743 993	864 929	16.3
INLANDSVERSORGUNG	158 852	115 259	-27.4	743 993	864 929	16.3
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBEIT						
FOERDERUNG	8 732 669	8 761 995	0.3	44 302 217	45 527 423	2.8
EINSATZ	1 095 690	1 203 625	9.9	5 269 229	5 489 286	4.2
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	337 913	332 363	-1.6	1 479 463	1 818 021	22.9
IN KOKEREIEN	45 324	53 060	17.1	250 356	220 771	-11.8
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	557 652	615 581	10.4	2 784 777	2 472 915	-11.2
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	133 480	170 655	27.9	645 782	798 463	23.6
FUER SONSTIGES	21 321	31 966	49.9	108 851	179 116	64.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	580	291	-49.8	1 984	48 117	2 325.3
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST						
FOERDERUNG	6 877 440	6 169 994	-10.3	38 256 536	37 959 497	-0.8
EINSATZ	1 331 329	1 159 532	-12.9	7 278 917	6 870 299	-5.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	3 241	1 096	-66.2	45 791	18 317	-60.0

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERÄNDERUNG 1.VJ 1996 GEGEN 1.VJ 1995	KUMULIERT		
		1.VJ	1.VJ		1.VJ 1995 BIS 1.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 1.VJ 1996	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	1 889 804	1 727 037	-8.6	1 889 804	1 727 037	-8.6
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	4 231	5 793	36.9	4 231	5 793	36.9
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	31 007	24 057	-22.4	31 007	24 057	-22.4
17	TEXTILGEWERBE	24 133	23 881	-1.0	24 133	23 881	-1.0
21	PAPIERGEWERBE	278 085	265 935	-4.4	278 085	265 935	-4.4
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL-, PAPIER, KARTON, PAPPE	266 919	256 388	-3.9	266 919	256 388	-3.9
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	630 847	665 163	5.4	630 847	665 163	5.4
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	556 160	600 606	8.0	556 160	600 606	8.0
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	349 093	259 874	-25.6	349 093	259 874	-25.6
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEM GIPS	342 595	252 310	-26.4	342 595	252 310	-26.4
26.51	HERTSTELLUNG V. ZEMENT	317 817	232 599	-26.8	317 817	232 599	-26.8
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	514 618	442 525	-14.0	514 618	442 525	-14.0
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	491 676	430 883	-12.4	491 676	430 883	-12.4
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	21 584	10 135	-53.0	21 584	10 135	-53.0
29	MASCHINENBAU	3 568	906	-74.6	3 568	906	-74.6
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	18 791	21 579	14.8	18 791	21 579	14.8
STEINKOHLNKKOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	3 718 321	3 233 623	-13.0	3 718 321	3 233 623	-13.0
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	29 424	7 839	-73.4	29 424	7 839	-73.4
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	3 388	4 593	35.6	3 388	4 593	35.6
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	69 843	66 002	-5.5	69 843	66 002	-5.5
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	69 251	65 089	-6.0	69 251	65 089	-6.0
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	82 325	58 457	-29.0	82 325	58 457	-29.0
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEM GIPS	66 697	45 885	-31.2	66 697	45 885	-31.2
26.51	HERTSTELLUNG V. ZEMENT	41 255	31 470	-23.7	41 255	31 470	-23.7
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	3 442 917	3 063 451	-11.0	3 442 917	3 063 451	-11.0
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	3 280 558	2 944 584	-10.2	3 280 558	2 944 584	-10.2
27.2	HERTSTELLUNG V. ROHEISEN	51 203	9 062	-82.3	51 203	9 062	-82.3
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	41 753	36 739	-12.0	41 753	36 739	-12.0
27.5	GLIESSEREIINDUSTRIE	69 277	72 953	5.3	69 277	72 953	5.3
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	5 491	4 983	-9.3	5 491	4 983	-9.3
29	MASCHINENBAU	9 304	8 113	-12.8	9 304	8 113	-12.8
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	55 678	4 299	-92.3	55 678	4 299	-92.3
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	5 471	4 523	-17.3	5 471	4 523	-17.3

FUSSNOTEN SIEHE S.11.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERÄNDERUNG 1.VJ 1996 GEGEN 1.VJ 1995	KUMULIERT		
		1.VJ	1.VJ		1.VJ 1995 BIS 1.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 1.VJ 1996	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
ROHBRAUNKOHLN							
1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	39 156 188	44 386 772	13.4	39 156 188	44 386 772	13.4
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	867 907	817 801	-5.8	867 907	817 801	-5.8
14	DARUNTER: GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	4 257	3 077	-27.7	4 257	3 077	-27.7
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	36 966	75 266	103.6	36 966	75 266	103.6
17	TEXTILGEWERBE	21 379	10 850	-49.2	21 379	10 850	-49.2
21	PAPIERGEWERBE	5 520	6 648	20.4	5 520	6 648	20.4
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	667 145	521 941	-21.8	667 145	521 941	-21.8
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	650 892	516 036	-20.7	650 892	516 036	-20.7
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	21 750	11 717	-46.1	21 750	11 717	-46.1
29	MASCHINENBAU	33 908	33 102	-2.4	33 908	33 102	-2.4
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	32 822	6 706	-79.6	32 822	6 706	-79.6
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	1 678	1 450	-13.6	1 678	1 450	-13.6
BRAUNKOHLNBRIKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	662 100	532 631	-19.6	662 100	532 631	-19.6
14	DARUNTER: GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	2 871	2 361	-17.8	2 871	2 361	-17.8
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	29 462	29 222	-0.8	29 462	29 222	-0.8
17	TEXTILGEWERBE	8 750	1 286	-85.3	8 750	1 286	-85.3
21	PAPIERGEWERBE	82 104	73 212	-10.8	82 104	73 212	-10.8
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL-, PAPIER, KARTON, PAPPE	81 594	73 155	-10.3	81 594	73 155	-10.3
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	50 369	69 176	37.3	50 369	69 176	37.3
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	27 036	44 352	64.0	27 036	44 352	64.0
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U.	4 268	3 714	-13.0	4 268	3 714	-13.0
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	415 510	280 659	-32.5	415 510	280 659	-32.5
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEN GIPS	385 273	252 907	-34.4	385 273	252 907	-34.4
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	291 176	177 293	-39.1	291 176	177 293	-39.1
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	16 684	30 875	85.1	16 684	30 875	85.1
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BE- ARBEITUNG V. NE-METALL	11 123	26 865	141.5	11 123	26 865	141.5
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	1 768	842	-52.4	1 768	842	-52.4
29	MASCHINENBAU	4 264	3 258	-23.6	4 264	3 258	-23.6
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	1 146	1 313	14.6	1 146	1 313	14.6
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	23 253	24 286	4.4	23 253	24 286	4.4
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	2 217	1 828	-17.5	2 217	1 828	-17.5

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) OHNE STEINKOHLNBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLNBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1996			1996		
	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI
	t			1 000 DM		
STEINKOHLEN						
INSGESAMT	1 449 959	1 500 094	6 074 183	107 576	105 695	454 745
EUROPA	431 189	348 608	1 503 635	31 464	25 241	120 700
LAENDER DER EG	109 695	17 688	318 847	9 074	2 623	35 665
FRANKREICH	6 174	1 117	42 284	1 488	98	7 795
BELGIEN/LUXEMBURG	33 578	15 103	105 838	1 555	2 353	11 235
NIEDERLANDE	69 811	1 249	169 668	5 999	128	16 414
GROSSBRITANNIEN	132	219	828	32	46	175
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	321 494	330 921	1 184 788	22 390	22 618	85 035
RUSSLAND	4 952	6 216	28 247	566	710	2 999
POLEN	260 933	264 916	916 681	17 479	17 258	62 179
TSCHECHISCHE REPUBLIK	55 609	59 788	238 672	4 345	4 650	19 033
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	1 018 770	1 151 486	4 570 548	76 112	80 454	334 045
SUEDAFRIKA	425 872	430 317	1 827 773	28 060	28 836	121 188
VEREINIGTE STAATEN	277 840	215 338	1 213 156	24 919	17 160	101 503
KANADA	-	-	1 134	-	-	127
AUSTRALIEN	169 704	166 307	538 336	11 708	11 670	39 848
STEINKOHLENKOKS						
INSGESAMT	243 787	194 768	1 250 381	40 259	30 396	206 142
EUROPA	214 395	170 566	977 461	36 280	26 601	162 810
LAENDER DER EG	79 849	16 297	282 646	15 972	3 423	58 247
FRANKREICH	2 464	2 846	23 374	793	804	7 279
BELGIEN/LUXEMBURG	26 293	8 903	106 849	5 272	2 033	22 356
NIEDERLANDE	50 875	4 003	151 088	9 842	498	28 335
GROSSBRITANNIEN	138	34	274	43	11	84
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	134 546	154 268	694 815	20 308	23 178	104 563
POLEN	95 436	85 454	437 588	14 639	13 112	66 229
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	29 392	24 202	272 920	3 979	3 795	43 332
CHINA	6 760	16 422	160 454	1 099	2 748	26 576
BRAUNKOHLEN						
INSGESAMT	9 205	7 848	65 509	344	267	2 541
BRAUNKOHLENBRIKETTS						
INSGESAMT	38 471	53 933	247 005	3 726	6 360	24 678
TSCHECHISCHE REPUBLIK	33 772	22 663	188 017	3 175	2 105	17 219
BRAUNKOHLENKOKS						
INSGESAMT	1 237	180	6 467	410	50	2 019
HARTBRAUNKOHLEN						
INSGESAMT	193 763	115 259	864 929	7 549	4 200	33 433
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	193 763	115 259	864 929	7 549	4 200	33 433

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGS- LAND	1996			1996		
	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	164 008	82 986	479 419	34 253	9 187	91 575
EUROPA	164 008	82 971	479 340	34 253	9 167	91 496
LAENDER DER EG	161 854	69 266	457 620	33 746	7 611	88 219
FRANKREICH	15 018	5 603	55 515	4 041	1 607	14 435
BELGIEN/LUXEMBURG	120 620	23 018	279 432	26 900	3 567	60 634
NIEDERLANDE	16 044	37 126	71 230	875	1 719	3 770
GROSSBRITANNIEN	8 933	2 936	42 947	1 558	559	7 542
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	2 154	13 704	21 721	507	1 556	3 277
NORWEGEN	1 493	1 489	6 989	265	264	1 223
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	-	15	78	-	20	79
STEINKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	7 609	12 714	48 010	2 271	3 425	14 278
EUROPA	7 609	12 714	48 010	2 271	3 425	14 278
LAENDER DER EG	7 576	10 987	45 947	2 256	3 055	13 768
FRANKREICH	5 197	5 907	22 212	1 526	1 762	7 209
BELGIEN/LUXEMBURG	423	376	1 515	141	129	506
GROSSBRITANNIEN	1 275	4 402	20 837	302	1 051	5 485
OESTERREICH	651	152	1 035	277	60	441
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	33	1 728	2 063	15	370	510
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	17 216	6 703	75 984	3 975	1 768	17 573
EUROPA	17 178	6 683	75 849	3 961	1 753	17 489
LAENDER DER EG	17 153	3 759	64 107	3 954	1 056	14 799
FRANKREICH	2 696	377	5 956	594	75	1 433
BELGIEN/LUXEMBURG	5 914	121	19 324	1 112	23	3 838
NIEDERLANDE	3 659	1 165	15 625	731	186	2 796
OESTERREICH	1 484	710	4 860	496	243	1 678
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	25	2 924	11 742	7	697	2 690
NORWEGEN	-	2 239	8 855	-	421	1 633
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	38	20	136	14	15	84
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	29 241	-	106 686	3 808	-	13 322
EUROPA	29 241	-	106 686	3 808	-	13 322
LAENDER DER EG	29 241	-	106 612	3 808	-	13 312
FRANKREICH	5 815	-	18 425	607	-	1 885
BELGIEN/LUXEMBURG	19 098	-	75 468	2 649	-	9 710
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	-	-	2	-	-	1
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	22 827	8 086	102 517	3 712	1 511	19 077
EUROPA	22 827	8 086	102 517	3 712	1 511	19 077
LAENDER DER EG	21 090	7 891	96 202	3 547	1 402	17 957
FRANKREICH	1 193	1	12 493	330	1	3 678
BELGIEN/LUXEMBURG	335	155	5 755	90	38	1 568
ITALIEN	2 296	108	5 540	398	22	1 311
OESTERREICH	13 685	7 587	43 585	2 476	1 333	8 691
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	1 737	195	6 315	165	109	1 120
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	2 750	1 156	8 722	868	433	3 047
EUROPA	2 728	1 141	8 685	862	426	3 034
LAENDER DER EG	2 702	1 132	8 520	849	419	2 961
BELGIEN/LUXEMBURG	228	132	589	68	46	198
ITALIEN	90	136	996	36	39	337
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	26	9	166	13	7	73

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI

INDEX DER ERZEUGERPREISE
GEWERBLICHER PRODUKTE *)
1991 = 100

STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	107.0	107.0	107.0	107.0
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	108.4	108.4	108.4	108.4
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS	101.4	101.1	101.1	101.3
DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	112.0	109.7	109.4	110.9

INDEX DER EINFUHRPREISE
1991 = 100

STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN DARUNTER:	85.6	85.1	85.4	85.1
STEINKOHLN	88.2	87.7	88.4	88.0
AUS INDUSTRIALIS. WESTL. LAENDERN (OHNE EU-LAENDER)	91.0	90.5	89.3	90.6
AUS MITTEL- U. OSTERUPA. LAENDERN U. STAATSHANDELSLAENDERN IN ASIEN	76.6	76.2	79.9	76.3
STEINKOHLNKOKS	89.4	89.4	91.8	91.9

INDEX DER AUSFUHRPREISE
1991 = 100

STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS (EINSCHL. STEINKOHLNKOKS)	97.5	96.3	97.3	96.8
STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS	97.9	96.0	96.3	95.4
DARUNTER: STEINKOHLN	99.2	97.4	97.6	97.0
STEINKOHLNKOKS	97.0	96.6	98.6	98.6

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG
ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *)
1991 = 100

FESTE BRENNSTOFFE	109.6	108.7	111.4	110.4
DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	108.7	107.7	111.1	109.2

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *)
100 kg
1991 = 100

STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	108.7	107.7	111.1	109.2
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	115.4	114.2	117.6	116.9
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	105.6	105.1	-	-

50 kg

BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	107.0	106.5	108.3	108.2
------------------------------------	-------	-------	-------	-------

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1995		1996	
		DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI
MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	74	74	73	73
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	23 155	23 267	21 367	21 313
ARBEITER	ANZAHL	9 746	9 781	9 095	9 067
ANGESTELLTE	ANZAHL	13 409	13 486	12 272	12 246
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 356	1 401	1 272	1 282
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	150 049	146 296	148 129	139 354
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	50 397	50 677	49 798	49 133
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	99 652	95 619	98 331	90 221
UMSATZ	1 000 DM	9 108 365	9 565 364	9 550 270	8 991 999
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 861 758	9 210 421	9 290 339	8 783 296
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	246 607	354 943	259 931	208 703
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	103.5	100.3	98.0	105.5

D E U T S C H L A N D
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGEBIETEN

GEWINNUNGSGEBIET	1995	1996	VERAENDERUNG MAI 1996 GEGEN MAI 1995	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MAI	MAI		JANUAR 1995 BIS MAI 1995	JANUAR 1996 BIS MAI 1996	
	t	t		t	t	
ZN. ODER/NEISSE U. ELBE	4 661	2 728	-70.9	24 930	14 263	-74.8
NOERDLICH DER ELBE	60 966	65 002	6.2	279 718	246 961	-13.3
ZWISCHEN ELBE UND WESER	35 018	33 623	-4.1	175 570	171 100	-2.6
ZWISCHEN WESER UND EMS	48 286	45 671	-5.7	243 336	223 288	-8.0
EMSMUENDUNG	78	124	37.1	450	547	17.7
WESTLICH DER EMS	90 759	86 291	-5.2	430 109	430 033	-0.0
THUERINGER BECKEN	-	-	-	-	-	-
OBERRHEINTAL	12 183	12 864	5.3	52 573	61 580	14.6
ALPENVORLAND	6 341	4 693	-35.1	34 945	24 380	-43.3
BUNDESGBIET	258 292	250 996	-2.9	1 241 631	1 172 152	-5.9

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1996	VERAENDERUNG MAI 1996 GEGEN MAI 1995	KUMULIERT		
	MAI	MAI		JANUAR 1995 BIS MAI 1995	JANUAR 1996 BIS MAI 1996	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t			%	t	%
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	1 901 898	2 084 034	9.6	9 594 361	9 951 828	3.7
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	115 946	-19 198	X	276 317	56 298	X
UMWIDMUNGEN	156 670	-18 164	-111.6	611 525	-2 889	-100.5
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	929 777	768 294	-17.4	2 882 580	2 861 480	-0.7
AUSFUHR 4)	238 986	194 856	-18.5	1 244 710	891 758	-28.4
INLANDSVERSORGUNG	2 865 305	2 620 110	-8.6	12 120 073	11 974 959	-1.2
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 889 641	1 954 209	3.4	8 443 502	8 538 022	1.1
EIGENVERBRAUCH	118	87	X	592	480	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-42 932	-60 056	X	172 785	11 980	X
UMWIDMUNGEN	166 023	171 854	3.5	598 198	722 315	20.7
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	32 712	61 626	88.4	197 055	262 251	33.1
HEIZOEL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 722 992	1 915 418	11.2	9 827 162	10 292 535	4.7
EIGENVERBRAUCH	1 891	1 188	X	25 505	21 205	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	48 044	249 481	X	704 458	130 846	X
UMWIDMUNGEN	-142 677	-109 752	-23.1	-511 047	-425 891	-16.7
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	854 282	1 011 099	18.4	4 882 771	5 179 217	6.1
EIGENVERBRAUCH	126 045	116 303	X	725 177	726 128	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	45 515	-82 088	X	91 700	27 893	X
UMWIDMUNGEN	184 919	114 932	-37.8	806 305	597 226	-25.9
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	136 734	113 757	-16.8	626 143	674 989	7.8
EINFUHR 4)	106 858	55 671	-47.9	545 281	332 532	-39.0
AUSFUHR 4)	314 701	343 839	9.3	1 580 950	1 651 624	4.5
INLANDSVERSORGUNG	614 094	525 715	-14.4	3 393 787	3 084 127	-9.1

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERAENDERUNG 1.VJ 1996 GEGEN 1.VJ 1995	KUMULIERT		
		1.VJ	1.VJ		1.VJ 1995 BIS 1.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 1.VJ 1996	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
HEIZOEL, LEICHT							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 277 697	1 436 463	12.4	1 277 697	1 436 463	12.4
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	11 941	16 408	37.4	11 941	16 408	37.4
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	19 475	25 421	30.5	19 475	25 421	30.5
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	200 818	205 642	2.4	200 818	205 642	2.4
17	TEXTILGEWERBE	37 711	41 751	10.7	37 711	41 751	10.7
21	PAPIERGEWERBE	52 857	62 604	18.4	52 857	62 604	18.4
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	22 533	21 573	-4.3	22 533	21 573	-4.3
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	194 388	209 264	7.7	194 388	209 264	7.7
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	51 698	60 811	17.6	51 698	60 811	17.6
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	133 848	174 964	30.7	133 848	174 964	30.7
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	42 519	54 506	28.2	42 519	54 506	28.2
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	88 864	94 035	5.8	88 864	94 035	5.8
29	MASCHINENBAU	161 216	182 538	13.2	161 216	182 538	13.2
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	41 783	54 220	29.8	41 783	54 220	29.8
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	40 761	56 473	38.5	40 761	56 473	38.5
35	SONST. FAHRZEUGBAU	20 375	24 828	21.9	20 375	24 828	21.9
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	35 786	42 135	17.7	35 786	42 135	17.7
HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 777 637	1 672 662	-5.9	1 777 637	1 672 662	-5.9
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	12 344	4 347	-64.8	12 344	4 347	-64.8
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	5 467	3 277	-40.1	5 467	3 277	-40.1
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	50 344	34 021	-32.4	50 344	34 021	-32.4
17	TEXTILGEWERBE	15 905	17 284	8.7	15 905	17 284	8.7
21	PAPIERGEWERBE	93 415	107 564	15.1	93 415	107 564	15.1
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	306 939	313 951	2.3	306 939	313 951	2.3
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	662 569	651 241	-1.7	662 569	651 241	-1.7
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	14 841	14 593	-1.7	14 841	14 593	-1.7
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	160 501	137 372	-14.4	160 501	137 372	-14.4
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	396 726	335 641	-15.4	396 726	335 641	-15.4
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	2 680	3 053	13.9	2 680	3 053	13.9
29	MASCHINENBAU	9 377	9 387	0.1	9 377	9 387	0.1
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	4 486	1 593	-64.5	4 486	1 593	-64.5
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	7 369	8 211	11.4	7 369	8 211	11.4
35	SONST. FAHRZEUGBAU	580	566	-2.4	580	566	-2.4
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	5 481	6 621	20.8	5 481	6 621	20.8

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

DEUTSCHLAND
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND BESTIMMUNGS- LAND	1996			1996		
	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI
	t			1 000 DM		
ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH						
EINFUHR	7 153 679	8 430 380	40 783 249	1 682 140	1 946 082	8 903 459
GROSSBRITANNIEN	552 651	1 530 217	6 530 075	131 850	373 971	1 455 029
NORWEGEN	1 665 035	1 353 079	8 425 254	414 198	316 152	1 908 754
RUSSLAND	2 061 042	2 214 376	10 050 174	463 882	466 598	2 051 208
ALGERIEN	468 773	764 980	3 163 288	120 340	197 186	756 996
LIBYEN	1 049 499	751 282	4 937 519	250 482	176 381	1 088 681
NIGERIA	85 774	396 687	1 602 213	21 179	96 202	365 552
ANGOLA	-	63 575	550 933	-	16 975	124 325
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	397 122	198 732	1 049 405	79 890	40 397	192 160
SYRIEN	170 353	407 142	1 326 358	39 611	88 956	284 949
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	30 186	18 645	200 152	6 839	3 913	41 779
SAUDI-ARABIEN	399 950	501 462	1 833 498	90 835	115 852	398 374
JEMEN	-	74 775	74 775	-	19 887	19 887
AUSFUHR	-	425 526	477 547	-	88 856	99 530
MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT						
EINFUHR	193 049	294 933	1 133 551	58 958	112 859	334 008
BELGIEN/LUXEMBURG	51 886	34 792	150 549	15 872	10 873	42 429
NIEDERLANDE	109 209	176 138	684 879	33 795	74 914	208 237
GROSSBRITANNIEN	-	10 962	10 962	-	3 674	3 674
FINNLAND	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	373	-	373	110	-	110
AUSFUHR	14 098	18 393	74 381	4 849	7 139	24 163
OESTERREICH	10 938	8 075	44 564	3 679	3 096	14 114
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-
MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT						
EINFUHR	234 001	455 931	1 669 189	74 408	186 584	516 834
FRANKREICH	6 960	76 928	218 915	2 737	26 610	66 115
BELGIEN/LUXEMBURG	72 940	90 636	278 525	23 055	29 253	81 249
NIEDERLANDE	106 041	253 629	861 421	34 155	115 480	278 547
GROSSBRITANNIEN	19 374	-	101 919	6 195	-	31 198
OESTERREICH	769	-	769	346	-	346
AUSFUHR	150 259	163 648	767 757	53 724	61 750	250 689
BELGIEN/LUXEMBURG	1 030	974	4 408	576	593	2 502
OESTERREICH	20 511	14 385	86 311	7 362	5 781	28 864
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT						
EINFUHR	6 126	13 802	48 062	1 949	5 798	14 978
NIEDERLANDE	3 092	10 172	35 328	969	4 529	11 181
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	9 790	12 815	48 619	3 539	5 032	16 765
FRANKREICH	-	-	-	-	-	-
BELGIEN/LUXEMBURG	29	20	49	10	8	18
OESTERREICH	-	4	12	-	2	7
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDEOL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND	1996			1996		
	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI
	t			1 000 DM		

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 311 442	1 356 731	7 659 219	382 734	378 160	2 057 332
FRANKREICH	37 010	38 703	302 622	10 590	11 002	82 549
BELGIEN/LUXEMBURG	102 818	108 033	447 085	35 199	29 175	128 379
NIEDERLANDE	554 609	651 857	3 753 087	158 471	184 341	1 005 385
GROSSBRITANNIEN	84 208	37 680	335 812	24 164	10 548	87 112
DAENEMARK	23 093	21 012	96 307	6 379	5 935	26 472
SCHWEDEN	132 117	184 190	963 134	38 576	51 317	258 879
NORWEGEN	77 787	48 609	358 302	22 348	13 086	94 148
LETTLAND	39 979	11 247	154 972	11 329	2 995	40 391
RUSSLAND	123 464	143 148	714 335	35 069	38 120	184 428
TSSCHECHISCHE REPUBLIK	24 388	24 708	63 527	7 292	7 563	19 268
UNGARN	32 133	28 637	123 009	9 263	7 885	33 792
ALGERIEN	-	1 100	144 872	-	301	39 344
AUSFUHR	226 443	273 832	1 290 387	73 652	81 751	387 078
FRANKREICH	31 531	114 733	309 052	9 339	30 216	82 191
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
SCHIFFSBEDARF	1 987	3 358	17 487	574	1 133	4 769

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	7 012	6 690	63 307	1 528	1 184	12 154
FRANKREICH	83	-	2 839	18	-	717
BELGIEN/LUXEMBURG	891	-	6 984	201	-	1 287
NIEDERLANDE	5 534	2 719	27 083	1 194	528	5 436
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	141 226	311 937	1 292 332	25 951	60 902	228 127
NIEDERLANDE	18 549	13 374	72 638	3 220	2 249	11 373
OESTERREICH	14 725	16 752	78 704	2 738	2 604	12 838

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	20 591	22 647	145 344	3 533	4 058	25 054
BELGIEN/LUXEMBURG	-	5 197	20 421	-	1 121	4 125
NIEDERLANDE	17 094	3 066	31 491	2 943	551	5 204
RUSSLAND	-	-	4 200	-	-	707
POLEN	3 194	-	12 762	524	-	1 953
AUSFUHR	23 781	5 501	69 166	3 051	433	8 213
FRANKREICH	2 502	-	11 872	362	-	1 543
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	-	9 744	48 257	-	1 609	6 947
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
RUSSLAND	-	9 457	20 116	-	1 577	3 215
POLEN	-	-	7 182	-	-	987
NL ANTILLEN	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	-	-	16 358	-	-	1 752
AUSFUHR	17 923	5 519	68 194	2 710	817	9 337

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	4 618	16 589	75 624	763	2 608	11 547
NIEDERLANDE	4 618	10 462	56 213	763	1 539	8 382
RUSSLAND	-	6 127	6 127	-	1 069	1 069
POLEN	-	-	8 330	-	-	1 157
AUSFUHR	45 716	20 882	221 932	7 203	3 390	31 694
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	7 264	-	-	865
SCHIFFSBEDARF	19 624	16 287	69 653	3 127	2 690	10 608

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI

INDEX DER ERZEUGERPREISE

GEWERBLICHER PRODUKTE *)

1991 = 100

INLAENDISCHES ERDOEL (ROH)	78.4	84.4	96.3	95.7
MINERALOELERZEUGNISSE	103.0	103.7	110.6	109.2
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	111.6	112.4	117.8	117.6
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	116.7	118.0	121.7	123.2
DIESELKRAFTSTOFF	102.4	102.5	110.7	107.7
BEI ABGABE AN DEN GROSSHANDEL	100.8	100.4	108.7	105.1
BEI ABGABE AN GROSSVERBRAUCHER	101.2	101.0	108.8	105.3
HEIZOEL	76.2	77.3	92.6	85.5
HEIZOEL, LEICHT	73.7	73.8	90.9	82.9
BEI ABGABE AN GROSSHANDEL	72.7	72.8	90.4	82.2
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	77.5	77.6	92.6	85.8
HEIZOEL, SCHWER	90.0	97.0	102.6	99.5
SCHWEFELGEHALT MEHR ALS 1% BIS 2%	91.7	98.0	105.1	102.6
BEI MONATLICHER ABGABE VON 15 T UND MEHR	93.2	98.7	105.8	103.4
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	90.3	97.4	104.4	101.8
SCHWEFELGEHALT MAXIMAL 1%	87.8	95.7	99.4	95.6
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	88.2	97.1	100.1	93.8

INDEX DER EINFUHRPREISE

1991 = 100

ERDOEL, ROH	72.6	76.6	91.5	87.4
VIA NORDSEEHAEFEN	72.6	77.3	94.1	88.6
VIA MITTELMEERHAEFEN	72.6	75.7	88.1	85.9
AUS OPEC-LAENDERN	74.2	76.9	90.4	88.4
AUS LIBYEN
AUS NIGERIA
AUS SONSTIGEN LAENDERN	71.2	76.3	92.4	86.6
AUS GROSSBRITANNIEN	69.5	74.2	89.7	81.5
MINERALOELERZEUGNISSE	69.7	73.1	87.8	83.7
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	65.3	70.3	83.7	82.2
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	63.8	72.1	82.9	83.9
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT, NORMAL	63.9	72.4	83.8	83.6
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT U. VER- BLEIT, SUPER	63.7	71.9	82.4	84.0
DIESELKRAFTSTOFF	65.7	66.2	84.2	78.1
HEIZOEL	67.6	69.2	85.8	78.8
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	65.1	66.2	82.8	76.3
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	104.1	113.8	130.2	116.5
BIS ZU 1 % S-GEHALT	97.8	106.2	129.8	116.3
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	107.8	118.2	130.4	116.6

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI

INDEX DER AUSFUHRPREISE

1991 = 100

MINERALOELERZEUGNISSE	79.2	82.0	91.5	89.2
DARUNTER: KRAFTSTOFFE	69.0	74.2	87.1	87.2
DARUNTER: VERGASERKRAFTSTOFFE	67.3	74.7	85.9	88.5
HEIZOELE	73.7	79.0	89.4	81.1
HEIZOEL, LEICHT	65.9	67.5	84.7	78.0
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	91.4	105.2	100.0	88.1

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *)

1991 = 100

FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	80.4	80.6	95.1	88.4
KRAFTSTOFFE	116.2	117.2	121.7	122.7

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *)

1991 = 100

1 hl

EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 3 000 l (TANKWARE)	80.4	80.6	95.1	88.4
---	------	------	------	------

SELBSTBEDIENUNG

10 l

NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	118.2	119.4	123.2	124.7
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	118.0	119.3	122.6	124.3
SUPERBENZIN-PLUS, BLEIFREI, MARKENW.	116.6	117.7	121.2	122.6
SUPERBENZIN, MARKENWARE	117.8	118.7	122.7	124.1
SUPERBENZIN, RINGFREI	117.7	118.7	121.8	123.3
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	117.6	118.6	122.3	123.9
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	117.3	118.5	121.8	123.6
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	105.8	106.2	116.0	113.7
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	105.6	106.3	115.8	113.8

*) FRUEHERES BUNDESGBEIT

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1995		1996	
		DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI
BETRIEBE	ANZAHL	314	317	305	305
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	33 625	33 583	33 742	33 717
ARBEITER	ANZAHL	13 588	13 611	13 531	13 501
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 037	19 972	20 211	20 216
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 830	1 870	1 820	1 806
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	190 836	198 856	187 285	209 017
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	64 947	66 869	63 640	71 084
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	125 889	131 987	123 645	137 933
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	116.7	101.3	137.3	113.0

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT *)

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DEZEMBER 1995			JANUAR - DEZEMBER 1995 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	33 416 173	20 054 409	13 361 764	365 574 545	188 655 716	176 918 829
EIGENVERBRAUCH	10 615 837	2 796 453	7 819 384	130 237 165	29 951 857	100 285 308
VERLUSTE	345 752	50 253	295 499	4 538 517	603 036	3 935 481
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	17 688 857	17 823 851	-134 994	-9 120 566	-9 123 958	3 392
EINFUHR	93 073 690	91 831 944	1 241 746	735 338 358	723 173 335	12 165 023
AUSFUHR	4 440 402	3 773 634	666 768	47 776 133	38 622 996	9 153 137
INLANDSVERSORGUNG	128 776 728	123 089 864	5 686 864	909 240 522	833 527 204	75 713 318

*) AUFGRUND METHODISCHER AENDERUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK IST EINE AKTUELLERE ERGEBNISDARSTELLUNG IN DIESER TABELLE DERZEIT NICHT MOEGLICH

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN *)

MWh

	DEZEMBER 1995			JANUAR - DEZEMBER 1995 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	78 127 434	77 648 211	479 223	597 697 264	591 528 106	6 189 158
EINFUHR	74 439 957	74 439 957	-	650 562 700	650 562 700	-
AUSFUHR	2 970 583	2 970 583	-	22 171 156	22 171 156	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	528 197	528 147	50	4 427 041	4 426 474	567
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	13 481 159	13 481 159	-	-4 425 574	-4 432 245	6 671
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	162 549 770	162 070 597	479 173	1 217 236 193	1 211 060 931	6 175 262
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	136 769 736	136 752 104	17 632	974 558 638	973 967 252	591 386
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	25 854 401 119 820	25 393 001 119 820	461 400 -	244 169 932 833 688	238 560 026 833 688	5 609 906 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	19 815 542 2 769 651	19 354 142 2 763 391	461 400 6 260	209 605 112 23 646 334	203 995 206 23 583 417	5 609 906 62 917
FERNWAERMEVERSORGUNG	554 909	554 909	-	7 049 927	7 049 927	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	9 591 736	9 440 546	151 190	102 148 164	100 719 494	1 428 670
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 273 594	1 273 594	-	15 602 649	15 602 649	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	3 138 077	2 834 267	303 810	34 077 624	29 960 365	4 117 259
HANDEL	302 889	302 889	-	1 863 332	1 863 332	-
PRIVATE HAUSHALTE	4 259 563	4 259 563	-	23 612 956	23 612 956	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1 087 182	1 087 182	-	6 550 369	6 550 369	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	269 405	269 405	-	1 704 475	1 704 475	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-74 367	-74 508	141	-1 492 377	-1 466 347	-26 030

*) AUFGRUND METHODISCHER AENDERUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK IST EINE AKTUELLERE ERGEBNISDARSTELLUNG IN DIESER TABELLE DERZEIT NICHT MOEGLICH

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN *)

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DEZEMBER 1995			JANUAR - DEZEMBER 1995 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	218 041	-	218 041	1 776 008	-	1 776 008
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	90 995 636	90 972 120	23 516	611 861 843	611 257 626	604 217
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	42 984	42 984	-	479 896	479 896	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	482 407	478 451	3 956	3 844 159	3 798 228	45 931
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	207 162	207 155	7	-2 810 909	-2 815 342	4 433
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	90 895 448	90 657 840	237 608	606 502 887	604 164 160	2 338 727
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	1 920 295	1 920 295	-	10 658 905	10 658 764	141
ABGABE AN ENDABNEHMER	88 502 285	88 265 698	236 587	592 469 271	590 127 742	2 341 529
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	331 835	331 834	1	2 300 321	2 300 017	304
PRODUZIERENDES GEWERBE	36 854 159	36 753 055	101 104	250 293 808	249 448 030	845 778
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	5 946 158	5 945 719	440	40 680 802	40 667 531	13 271
FERNWAERMEVERSORGUNG	5 167 553	5 167 156	397	33 345 890	33 337 216	8 674
CHEMISCHE INDUSTRIE	4 527 862	4 527 731	131	31 503 189	31 499 251	3 938
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	3 492 793	3 492 793	-	25 027 267	25 027 267	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	6 595 172	6 495 190	99 982	42 807 930	41 999 167	808 764
HANDEL	4 856 183	4 856 117	66	32 962 930	32 960 771	2 159
PRIVATE HAUSHALTE	37 296 901	37 195 930	100 971	246 303 987	245 156 657	1 147 331
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	6 091 938	6 058 656	33 282	40 956 331	40 627 760	328 571
SONSTIGE ENDABNEHMER	3 071 268	3 070 105	1 163	19 651 893	19 634 506	17 387
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	472 868	471 847	1 021	3 374 711	3 377 654	-2 943

*) AUFGRUND METHODISCHER AENDERUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK IST EINE AKTUELLERE ERGEBNISDARSTELLUNG IN DIESER TABELLE DERZEIT NICHT MOEGLICH

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1996	VERAENDERUNG MAI 1996 GEGEN MAI 1995	KUMULIERT		
	MAI	MAI		JANUAR 1995 BIS MAI 1995	JANUAR 1996 BIS MAI 1996	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			MWh		%
GEWINNUNG IM INLAND 1)	13 906 379	13 773 921	-1.0	84 662 096	90 826 460	7.3
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	9 657 546	11 672 240	20.9	48 878 882	57 618 789	17.9
AUSFUHR	640 751	642 249	X	3 118 638	3 432 702	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	481 375	433 740	-9.9	2 505 545	2 194 771	-12.4
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-2 295 430	-1 842 974	X	5 701 930	5 316 933	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	20 146 369	22 527 198	11.8	133 618 725	148 134 709	10.9
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	18 754 160	21 624 702	15.3	126 672 380	140 569 082	11.0
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	14 753 359	16 581 536	12.4	98 558 470	109 166 579	10.8
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	3 335 810	4 380 334	31.3	25 774 859	29 665 506	15.1
ERDGASPRODUZENTEN	664 991	662 832	-0.3	2 339 051	1 736 997	-25.7
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 275 651	1 394 854	9.3	6 569 422	7 899 449	20.2
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 272 766	1 391 899	9.4	6 550 417	7 875 273	20.2
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	486 988	523 828	7.6	2 470 954	2 656 270	7.5
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	38 522	40 302	4.6	194 407	183 877	-5.4
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	501 319	498 152	-0.6	2 703 060	2 973 463	10.0
SONSTIGE ENDABNEHMER	2 885	2 955	2.4	19 005	24 176	27.2
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	116 558	-492 358	X	376 923	-333 822	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAI 1996			JANUAR - MAI 1996 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 444 329	353 624	2 090 705	12 163 675	1 779 935	10 383 740
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	401 073	36 765	364 308	2 230 512	194 079	2 036 433
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	970 781	113 449	857 332	4 841 385	541 851	4 299 534
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	1 874 621	276 940	1 597 681	9 552 802	1 432 163	8 120 639
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	341 967	32 081	309 886	1 587 346	182 984	1 404 362
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1 532 654 -	244 859 -	1 287 795 -	7 965 456 -	1 249 179 -	6 716 277 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 532 654 82 040	244 859 -	1 287 795 82 040	7 965 456 504 969	1 249 179 -	6 716 277 504 969
FERNWAERMEVERSORGUNG	12 240	-	12 240	55 927	-	55 927
CHEMISCHE INDUSTRIE	20 414	20 129	285	118 791	110 279	8 512
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 069 504	-	1 069 504	5 489 714	-	5 489 714
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUERO MASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFGKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1996	VERAENDERUNG MAI 1996 GEGEN MAI 1995	KUMULIERT		
	MAI	MAI		JANUAR 1995 BIS MAI 1995	JANUAR 1996 BIS MAI 1996	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			MWh		%
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	4 279 899	3 731 474	-12.8	20 055 219	17 442 366	-13.0
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	673 255	722 542	7.3	4 337 138	5 902 499	36.1
AUSFUHR	341 898	441 845	29.2	1 694 469	1 780 875	5.1
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 323 604	950 121	-28.2	6 346 435	5 525 885	-12.9
VERLUSTE	14 971	28 011	87.1	274 123	76 574	-72.1
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-63 406	-1 410	X	-8 953	151 979	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	3 209 275	3 032 630	-5.5	16 068 375	16 113 511	0.3
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	1 842 567	1 576 925	-14.4	9 478 546	9 543 144	0.7
	1 838 750	1 574 244	-14.4	9 451 669	9 476 464	0.3
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 366 708	1 455 706	6.5	6 589 829	6 570 366	-0.3
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	1 338 651	1 449 325	8.3	6 484 120	6 538 471	0.8
	982 695	1 160 141	18.1	4 640 725	4 675 275	0.7
SONSTIGE ABNEHMER	28 056	6 380	-77.3	105 709	31 895	-69.8
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	4 471 228	4 245 817	-5.0	21 246 437	20 239 338	-4.7
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	33 548	68 132	103.1	168 387	353 319	109.8
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	4 130 074	4 070 640	-1.4	19 786 329	19 193 371	-3.0
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 984 470	4 004 239	0.5	19 145 543	18 869 324	-1.4
VERLUSTE	34 078	26 481	-22.3	165 380	119 093	-28.0
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	X	-	-	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	340 623	216 829	-36.3	1 463 115	1 280 194	-12.5
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	-	533	-	-	2 269	-
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	340 623	216 296	-36.5	1 463 115	1 277 925	-12.7
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	340 623	216 296	-36.5	1 463 115	1 277 925	-12.7
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERAENDERUNG 1.VJ 1996 GEGEN 1.VJ 1995	KUMULIERT		
		1.VJ	1.VJ		1.VJ 1995 BIS 1.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 1.VJ 1996	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 kWh			%	1000 kWh	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	7 565 742	7 208 834	-4.7	7 565 742	7 208 834	-4.7
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGewinnung	423 862	526 089	24.1	423 862	526 089	24.1
10.10	STEINKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	194 919	218 180	11.9	194 919	218 180	11.9
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	117 544	115 441	-1.8	117 544	115 441	-1.8
17	TEXTILGEWERBE	32 644	19 123	-41.4	32 644	19 123	-41.4
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	19 231	50 585	163.0	19 231	50 585	163.0
21	PAPIERGEWERBE	82 964	69 774	-15.9	82 964	69 774	-15.9
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	1 188 913	1 318 893	10.9	1 188 913	1 318 893	10.9
23.10	KOKEREI	1 098 588	1 255 202	14.3	1 098 588	1 255 202	14.3
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	483 301	472 606	-2.2	483 301	472 606	-2.2
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	478 407	468 293	-2.1	478 407	468 293	-2.1
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	6 703	7 646	14.1	6 703	7 646	14.1
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	106 929	62 016	-42.0	106 929	62 016	-42.0
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	4 775 904	4 177 070	-12.5	4 775 904	4 177 070	-12.5
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	4 635 490	4 046 612	-12.7	4 635 490	4 046 612	-12.7
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	180 196	185 375	2.9	180 196	185 375	2.9
29	MASCHINENBAU	46 853	62 139	32.6	46 853	62 139	32.6
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	21 561	20 621	-4.4	21 561	20 621	-4.4
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	32 607	30 532	-6.4	32 607	30 532	-6.4
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	86 953 793	84 313 347	-3.0	86 953 793	84 313 347	-3.0
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGewinnung	15 306	4 081	-73.3	15 306	4 081	-73.3
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN SONST. BERGBAU	1 337 320	1 351 057	1.0	1 337 320	1 351 057	1.0
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	6 351 502	6 087 223	-4.2	6 351 502	6 087 223	-4.2
17	TEXTILGEWERBE	1 709 800	1 819 080	6.4	1 709 800	1 819 080	6.4
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	327 620	472 232	44.1	327 620	472 232	44.1
21	PAPIERGEWERBE	7 852 939	6 847 335	-12.8	7 852 939	6 847 335	-12.8
22	VERLAGSGEWERBE, DRUCK-, VERVIELFAELTIGUNG USW.	571 456	652 524	14.2	571 456	652 524	14.2
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	931 970	661 940	-29.0	931 970	661 940	-29.0
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	32 054 310	28 789 679	-10.2	32 054 310	28 789 679	-10.2
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	27 925 302	24 711 691	-11.5	27 925 302	24 711 691	-11.5
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	2 233 384	2 232 493	-0.0	2 233 384	2 232 493	-0.0
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	8 674 793	8 773 584	1.1	8 674 793	8 773 584	1.1
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	10 384 158	10 566 227	1.8	10 384 158	10 566 227	1.8
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	6 107 790	5 889 069	-3.6	6 107 790	5 889 069	-3.6
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	2 856 917	3 036 348	6.3	2 856 917	3 036 348	6.3
29	MASCHINENBAU	3 222 629	3 442 169	6.8	3 222 629	3 442 169	6.8
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	1 113 776	1 194 446	7.2	1 113 776	1 194 446	7.2
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	3 508 323	3 910 642	11.5	3 508 323	3 910 642	11.5

1) KLASSEIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.4 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI

INDEX DER ERZEUGERPREISE
GEWERBLICHER PRODUKTE *)

1991 = 100

ERDGAS	83.6	84.0	82.2	82.3
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	93.2	93.4	91.3	91.3
HANDEL UND GEWERBE	90.9	91.2	89.2	89.1
INDUSTRIE	87.0	87.5	85.2	85.5
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	87.2	87.6	86.3	86.3
JAHRESABGABE 11 630 MWh	84.8	85.1	83.7	83.7
JAHRESABGABE 116 300 MWh	86.0	86.6	82.9	83.1
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	93.3	94.2	92.1	94.0

INDEX DER EINFUHRPREISE

1991 = 100

ERDGAS	73.6	73.0	74.1	75.6
--------	------	------	------	------

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *)

1991 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	98.2	98.3	96.4	96.2
------------------------------------	------	------	------	------

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *)

1991 = 100

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	98.1	98.2	96.3	96.1
1 600 kWh	97.8	97.9	95.8	95.6
2 300 kWh	97.7	97.8	95.6	95.4
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	102.4	102.0	102.6	102.6

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1995		1996	
		DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI
BETRIEBE	ANZAHL	731	731	744	745
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	240 289	240 272	233 537	232 915
ARBEITER	ANZAHL	116 781	116 997	111 630	111 224
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	123 508	123 275	121 907	121 691
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	15 377	15 821	14 692	14 357
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 394 294	1 325 920	1 448 357	1 341 075
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	589 816	570 552	603 047	566 404
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	804 477	755 368	845 310	774 671
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	98.8	91.5	96.3	93.8

1) EINSCHL. TAEETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1996	VERAENDERUNG MAI 1996 GEGEN MAI 1995	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MAI	MAI		JANUAR 1995 BIS MAI 1995	JANUAR 1996 BIS MAI 1996	
	GWH	GWH		GWH	GWH	
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	41 491	42 552	2.6	229 440	238 616	4.0
AUS WAERMEKRAFT	39 029	40 541	3.9	218 790	230 301	5.3
DAR. KERNENERGIE	10 237	12 370	20.8	63 181	65 877	4.3
AUS WASSERKRAFT	2 463	2 011	-18.3	10 651	8 315	-21.9
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	35 713	37 331	4.5	198 461	209 859	5.7
AUS WAERMEKRAFT	33 516	35 539	6.0	188 991	202 433	7.1
AUS WASSERKRAFT 1)	2 197	1 793	-18.4	9 470	7 427	-21.6
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	5 250	4 702	-10.4	28 142	25 814	-8.3
AUS WAERMEKRAFT	5 119	4 596	-10.2	27 574	25 408	-7.9
AUS WASSERKRAFT	131	106	-19.0	568	406	-28.5
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	528	519	-1.9	2 837	2 943	3.7
AUS WAERMEKRAFT	394	406	3.1	2 225	2 460	10.6
AUS WASSERKRAFT 1)	135	113	-16.5	613	483	-21.2
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	531	529	-0.5	2 228	2 284	2.5
EIGENVERBRAUCH	2 898	3 099	6.9	16 014	17 162	7.2
EINFUHR	3 663	2 979	-18.7	16 005	16 218	1.3
AUSFUHR	2 453	3 211	30.9	14 188	18 644	31.4
INLANDSVERSORUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	39 272	38 692	-1.5	213 015	216 745	1.8
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ	35 427	36 783	3.8	197 056	207 339	5.2
DAVON:						
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	33 140	34 584	4.4	184 199	194 647	5.7
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 287	2 199	-3.9	12 857	12 692	-1.3

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG.

D E U T S C H L A N D
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIETRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1996			1996			1996		
	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI
	GWh			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEN	1 707	2 066	8 709	267	316	1 433	130	147	1 152
DAVON									
WASSERKRAFT	1 465	1 793	7 427	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 083	1 383	5 529	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	149	157	777	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	233	253	1 120	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	241	274	1 283	267	316	1 433	130	147	1 152
WAERMEKRAFT	36 591	35 265	201 150	228 254	217 590	1 278 332	19 120	15 113	139 282
DAVON									
KERNENERGIE	12 530	12 260	65 316	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	10 272	10 008	60 385	93 292	90 408	543 608	6 906	5 420	61 363
BRAUNKOEHLE	11 165	10 573	59 709	112 265	105 990	598 616	3 428	2 943	25 211
SONST. FESTE ENERGIETRAEGER	4	6	24	32	59	200	7	6	74
HEIZOEL	235	246	1 872	2 595	2 813	18 748	635	370	6 758
SONST. FLUESS. ENERGIETRAEGER	1	1	25	12	13	256	-	-	-
ERDGAS	2 224	2 012	13 029	18 601	16 841	109 299	8 025	6 277	55 289
SONSTIGE GASE	160	159	791	1 457	1 466	7 604	120	96	587
INSGESAMT	38 298	37 331	209 859	228 521	217 906	1 279 765	19 249	15 260	140 433

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWh

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1996			1996		
	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI
FRANKREICH	1 390 329	1 157 656	7 369 201	20 475	36 688	118 769
BELGIEN / LUXEMBURG	64 120	71 278	301 895	354 606	360 669	1 849 368
NIEDERLANDE	133 254	99 505	499 369	1 054 418	1 165 890	5 500 116
DAENEMARK	363 512	276 966	2 180 502	79 772	125 603	274 700
SCHWEIZ	368 968	455 744	2 045 391	895 295	407 033	4 372 437
OESTERREICH	241 144	403 344	1 545 945	738 456	511 576	3 197 826
POLEN	129 179	169 501	770 228	340 955	385 390	1 822 976
TSSCHECHIEN	313 748	325 796	1 399 083	205 733	71 376	1 064 948
SONSTIGE LAENDER	5 979	-	19 201	98 843	143 602	407 583
INSGESAMT	3 010 233	2 959 790	16 130 815	3 788 553	3 207 827	18 608 723

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	1995	1996	VERÄNDERUNG MAI 1996 GEGEN MAI 1995	KUMULIERT		
		MAI	MAI		JANUAR 1995 BIS MAI 1995	JANUAR 1996 BIS MAI 1996	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWh			%	MWh	%
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	5 249 530	4 702 082	-10.4	28 141 964	25 814 126	-8.3
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	2 224 262	1 714 099	-22.9	12 081 671	10 044 717	-16.9
10.10	STEINKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	1 692 150	1 234 793	-27.0	9 041 782	7 161 401	-20.8
10.20	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	532 112	479 306	-9.9	3 039 889	2 883 316	-5.2
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	56 081	66 879	19.3	281 239	341 332	21.4
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	107 653	123 875	15.1	462 178	611 058	32.2
17	TEXTILGEWERBE	30 255	25 697	-15.1	160 722	139 771	-13.0
21	PAPIERGEWERBE	544 262	481 581	-11.5	2 757 701	2 651 703	-3.8
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	466 515	415 305	-11.0	2 363 911	2 289 694	-3.1
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	269 089	320 144	19.0	1 486 351	1 675 896	12.8
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	269 089	320 144	19.0	1 486 351	1 675 896	12.8
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 333 876	1 357 610	1.8	7 343 815	7 343 206	-0.0
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	1 219 910	1 235 646	1.3	6 648 264	6 579 640	-1.0
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	26 734	29 027	8.6	122 071	128 662	5.4
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	511 163	435 983	-14.7	2 584 412	2 051 990	-20.6
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	495 637	418 746	-15.5	2 493 052	1 957 070	-21.5
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	14 155	15 798	11.6	84 848	87 040	2.6
29	MASCHINENBAU	9 825	8 362	-14.9	71 879	70 901	-1.4
34	H.V. KRAFTWAGEN UND						
	KRAFTWAGENTEILEN	33 324	30 352	-8.9	238 116	201 574	-15.3
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	31 491	28 892	-8.3	227 743	196 038	-13.9
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	18 114 200	17 399 796	-3.9	89 109 882	87 412 180	-1.9
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	1 133 621	1 018 429	-10.2	5 830 672	5 447 368	-6.6
10.10	STEINKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	591 327	531 432	-10.1	2 993 705	2 723 326	-9.0
10.20	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	539 905	485 073	-10.2	2 826 438	2 714 528	-4.0
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	237 358	228 816	-3.6	1 089 537	1 039 500	-4.6
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	964 050	970 316	0.6	4 583 243	4 735 951	3.3
17	TEXTILGEWERBE	317 542	294 705	-7.2	1 615 786	1 541 238	-4.6
21	PAPIERGEWERBE	1 485 557	1 313 015	-11.6	7 132 098	6 708 780	-5.9
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	1 167 520	1 031 808	-11.6	5 573 235	5 232 409	-6.1
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	492 851	491 549	-0.3	2 472 907	2 516 962	1.8
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	452 368	450 522	-0.4	2 271 156	2 308 275	1.6
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	4 074 149	3 999 287	-1.8	19 830 464	19 454 455	-1.9
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	3 458 545	3 410 916	-1.4	16 714 903	16 471 077	-1.5
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	1 173 641	1 185 260	1.0	5 403 286	5 161 200	-4.5
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	3 369 018	3 171 961	-5.8	16 603 509	16 163 470	-2.7
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	1 595 204	1 490 506	-6.6	7 986 865	7 543 623	-5.5
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	1 262 137	1 212 037	-4.0	6 069 285	6 122 874	0.9
29	MASCHINENBAU	714 979	684 648	-4.2	3 695 447	3 711 288	0.4
34	H.V. KRAFTWAGEN UND						
	KRAFTWAGENTEILEN	1 052 889	1 054 058	0.1	5 249 003	5 442 522	3.7
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	604 180	619 608	2.6	3 025 489	3 174 310	4.9

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FÖRDERBEZUG MINUS ABGABE.

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

4 E L E K T R I Z I T A E T

4.6 P R E I S I N D I Z E S U N D M E S S Z A H L E N

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI

I N D E X D E R E R Z E U G E R P R E I S E

G E W E R B L I C H E R P R O D U K T E

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	101.4	101.5	91.8	91.8
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	108.1	108.1	99.0	99.0
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	104.6	104.6	95.9	95.9
GEWERBLICHE BETRIEBE	98.6	98.7	85.9	85.9
SONDERVERTRAGSKUNDEN				
ELEKTRIZITAET IN NIEDERSpannung	99.0	99.1	86.1	86.0
ELEKTRIZITAET IN HOCHSPANNUNG	100.0	100.1	86.9	86.8

P R E I S I N D I Z E S F U E R D I E L E B E N S H A L T U N G

A L L E R P R I V A T E N H A U S H A L T E

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	109.5	109.5	101.2	101.2
---------------	-------	-------	-------	-------

V E R B R A U C H E R P R E I S E (M E S S Z A H L E N)

1991 = 100

ELEKTRISCHER STROM, HAUSHALTSBEDARF,
ARBEITS- LEISTUNGS- UND VERRECH-
NUNGSPREIS BEI EINEM MONATS VER-
BRAUCH VON:

75 kWh	105.9	105.9	97.2	97.2
200 kWh	109.5	109.5	101.1	101.1
325 kWh	110.8	110.8	102.6	102.6
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM	108.0	108.0	99.7	99.8

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1995	1996		1995	1996	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 784	1 776	1 772	329 637	319 356	318 659
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	154	151	151	36 639	35 486	35 460
	BAYERN	242	234	234	40 406	39 422	39 335
	BERLIN	14	13	13	22 555	21 680	21 552
	BRANDENBURG	102	105	105	12 549	11 099	11 076
	BREMEN	4	4	4	4 509	4 198	4 174
	HAMBURG	30	29	29	8 648	7 532	7 518
	HESSEN	83	83	83	22 891	22 481	22 482
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	54	55	55	7 280	6 932	6 918
	NIEDERSACHSEN	186	185	185	23 805	23 441	23 417
	NORDRHEIN-WESTFALEN	232	227	227	72 132	71 235	71 083
	RHEINLAND-PFALZ	76	77	77	14 497	14 338	14 313
	SAARLAND	40	41	41	3 640	4 775	4 753
	SACHSEN	158	159	159	26 772	25 179	25 100
	SACHSEN-ANHALT	138	134	130	11 516	11 089	11 088
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	122	124	124	11 149	10 802	10 792
	THUERINGEN	149	155	155	10 649	9 667	9 598
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	731	744	745	240 375	233 537	232 915
4020	GASVERSORGUNG	317	305	305	33 583	33 742	33 717
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	253	257	252	14 660	13 916	13 910
4100	WASSERVERSORGUNG	483	470	470	41 019	38 161	38 117
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 177	1 163	1 163	253 459	251 641	251 207
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	608	612	612	201 214	200 656	200 229
4020	GASVERSORGUNG	211	205	205	26 695	27 324	27 299
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	75	77	77	2 503	2 377	2 364
4100	WASSERVERSORGUNG	283	269	269	23 047	21 284	21 315
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	607	613	609	76 178	67 715	67 452
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	123	132	133	39 161	32 881	32 686
4020	GASVERSORGUNG	106	100	100	6 888	6 418	6 418
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	178	180	175	12 157	11 539	11 546
4100	WASSERVERSORGUNG	200	201	201	17 972	16 877	16 802

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) EINSCHL. TAEETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1995	1996		1995	1996	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	160 701	152 370	151 860	168 936	166 986	166 799
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	18 120	17 125	17 119	18 519	18 361	18 341
	BAYERN	20 184	19 302	19 242	20 222	20 120	20 093
	BERLIN	9 685	9 020	8 916	12 870	12 660	12 636
	BRANDENBURG	6 359	5 389	5 370	6 190	5 710	5 706
	BREMEN	2 209	2 032	2 020	2 300	2 166	2 154
	HAMBURG	4 043	3 287	3 279	4 605	4 245	4 239
	HESSEN	11 868	11 485	11 481	11 023	10 996	11 001
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	3 255	3 004	2 990	4 025	3 928	3 928
	NIEDERSACHSEN	11 283	10 852	10 821	12 522	12 589	12 596
	NORDRHEIN-WESTFALEN	34 608	33 647	33 579	37 524	37 588	37 504
	RHEINLAND-PFALZ	7 136	7 031	7 002	7 361	7 307	7 311
	SAARLAND	1 718	2 624	2 614	1 922	2 151	2 139
	SACHSEN	13 061	11 856	11 767	13 711	13 323	13 333
	SACHSEN-ANHALT	5 975	5 459	5 455	5 541	5 630	5 633
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	5 988	5 748	5 734	5 161	5 054	5 058
	THUERINGEN	5 209	4 509	4 471	5 440	5 158	5 127
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	117 047	111 630	111 224	123 328	121 907	121 691
4020	GASVERSORGUNG	13 611	13 531	13 501	19 972	20 211	20 216
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	8 079	7 189	7 150	6 581	6 727	6 760
4100	WASSERVERSORGUNG	21 964	20 020	19 985	19 055	18 141	18 132
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	123 549	120 535	120 241	129 910	131 106	130 966
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	99 564	97 664	97 361	101 650	102 992	102 868
4020	GASVERSORGUNG	11 102	11 180	11 162	15 593	16 144	16 137
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 371	1 264	1 254	1 132	1 113	1 110
4100	WASSERVERSORGUNG	11 512	10 427	10 464	11 535	10 857	10 851
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	37 152	31 835	31 619	39 026	35 880	35 833
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 483	13 966	13 863	21 678	18 915	18 823
4020	GASVERSORGUNG	2 509	2 351	2 339	4 379	4 067	4 079
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	6 708	5 925	5 896	5 449	5 614	5 650
4100	WASSERVERSORGUNG	10 452	9 593	9 521	7 520	7 284	7 281

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1995	1996		1995	1996	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
		1000 STUNDEN			1000 DM		
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	22 025	20 399	19 974	1 759 665	1 860 712	1 777 896
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 480	2 264	2 234	214 680	201 638	217 828
	BAYERN	2 862	2 553	2 546	204 199	233 451	209 826
	BERLIN	1 211	1 101	1 068	127 403	123 126	124 369
	BRANDENBURG	872	750	732	48 618	46 478	45 788
	BREMEN	300	282	266	28 102	34 458	27 425
	HAMBURG	485	423	420	53 228	40 503	52 867
	HESSEN	1 605	1 498	1 460	122 292	125 801	119 789
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	498	456	443	29 005	28 672	28 812
	NIEDERSACHSEN	1 553	1 485	1 452	131 507	170 766	136 772
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 630	4 451	4 345	452 419	495 992	466 602
	RHEINLAND-PFALZ	939	912	897	76 535	85 720	78 448
	SAARLAND	240	345	349	20 650	27 579	27 572
	SACHSEN	1 908	1 671	1 635	103 061	101 758	102 262
	SACHSEN-ANHALT	858	786	747	44 473	45 229	45 743
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	779	741	732	63 573	60 958	55 333
	THUERINGEN	805	681	649	39 921	38 582	38 459
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	15 829	14 692	14 357	1 326 342	1 448 357	1 341 075
4020	GASVERSORGUNG	1 870	1 820	1 806	198 856	187 285	209 017
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 250	1 107	1 093	61 550	60 977	61 301
4100	WASSERVERSORGUNG	3 077	2 781	2 717	172 918	164 092	166 504
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	16 641	15 841	15 571	1 451 213	1 581 838	1 499 128
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	13 452	12 814	12 585	1 158 385	1 309 226	1 201 168
4020	GASVERSORGUNG	1 477	1 479	1 469	170 372	158 434	180 993
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	198	177	173	14 619	13 959	13 966
4100	WASSERVERSORGUNG	1 513	1 371	1 344	107 897	100 219	103 001
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	5 384	4 559	4 402	308 452	278 873	278 768
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 376	1 878	1 773	167 957	139 131	139 907
4020	GASVERSORGUNG	393	341	337	28 484	28 851	28 024
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 052	930	920	46 931	47 018	47 335
4100	WASSERVERSORGUNG	1 563	1 410	1 373	65 080	63 874	63 503

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1995	1996		1995	1996	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
		1000 DM					
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	752 218	772 986	745 294	1 007 448	1 087 726	1 032 603
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	96 435	90 603	97 300	118 245	111 036	120 528
	BAYERN	88 378	97 094	88 452	115 821	136 356	121 374
	BERLIN	48 992	45 492	46 045	78 411	77 633	78 324
	BRANDENBURG	22 035	20 336	20 101	26 583	26 142	25 688
	BREMEN	11 633	13 918	11 292	16 469	20 540	16 133
	HAMBURG	21 960	15 683	21 386	31 268	24 820	31 481
	HESSEN	57 205	58 329	53 956	65 087	67 472	65 833
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	10 970	10 703	10 714	18 035	17 968	18 098
	NIEDERSACHSEN	55 590	65 820	55 407	75 917	104 946	81 365
	NORDRHEIN-WESTFALEN	185 176	197 531	189 338	267 243	298 461	277 263
	RHEINLAND-PFALZ	31 743	36 631	32 289	44 792	49 090	46 159
	SAARLAND	8 361	12 980	13 403	12 289	14 599	14 169
	SACHSEN	44 602	42 178	42 559	58 459	59 580	59 703
	SACHSEN-ANHALT	21 191	20 044	20 231	23 283	25 185	25 512
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	29 686	28 929	26 198	33 887	32 023	29 135
	THUERINGEN	18 260	16 713	16 622	21 661	21 869	21 837
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	570 734	603 047	566 404	755 608	845 310	774 671
4020	GASVERSORGUNG	66 869	63 640	71 084	131 987	123 645	137 933
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	30 977	28 493	28 712	30 573	32 484	32 589
4100	WASSERVERSORGUNG	83 639	77 806	79 094	89 279	86 286	87 410
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	617 702	656 323	628 700	833 511	925 515	870 428
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	504 018	551 484	514 393	654 367	757 742	686 775
4020	GASVERSORGUNG	57 573	54 297	62 158	112 799	104 137	118 835
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	7 313	6 681	6 469	7 306	7 278	7 497
4100	WASSERVERSORGUNG	48 798	43 860	45 679	59 039	56 358	57 322
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	134 516	116 663	116 594	173 936	162 210	162 174
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	66 716	51 563	52 011	101 242	87 568	87 896
4020	GASVERSORGUNG	9 296	9 343	8 926	19 188	19 508	19 098
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	23 664	21 812	22 243	23 267	25 206	25 092
4100	WASSERVERSORGUNG	34 841	33 946	33 415	30 240	29 928	30 088

1) KLASSEIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1995	1996		1995	1996	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
		STUNDEN			DM		
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	137	134	132	5 338	5 826	5 579
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	137	132	130	5 859	5 682	6 143
	BAYERN	142	132	132	5 054	5 922	5 334
	BERLIN	125	122	120	5 649	5 679	5 771
	BRANDENBURG	137	139	136	3 874	4 188	4 134
	BREMEN	136	139	132	6 232	8 208	6 570
	HAMBURG	120	129	128	6 155	5 377	7 032
	HESSEN	135	130	127	5 342	5 596	5 328
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	153	152	148	3 984	4 136	4 165
	NIEDERSACHSEN	138	137	134	5 524	7 285	5 841
	NORDRHEIN-WESTFALEN	134	132	129	6 272	6 963	6 564
	RHEINLAND-PFALZ	132	130	128	5 279	5 979	5 481
	SAARLAND	140	131	134	5 673	5 776	5 801
	SACHSEN	146	141	139	3 850	4 041	4 074
	SACHSEN-ANHALT	144	144	137	3 862	4 079	4 125
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	130	129	128	5 702	5 643	5 127
	THUERINGEN	155	151	145	3 749	3 991	4 007
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	135	132	129	5 518	6 202	5 758
4020	GASVERSORGUNG	137	134	134	5 921	5 551	6 199
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	155	154	153	4 198	4 382	4 407
4100	WASSERVERSORGUNG	140	139	136	4 216	4 300	4 368
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	135	131	130	5 726	6 286	5 968
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	135	131	129	5 757	6 525	5 999
4020	GASVERSORGUNG	133	132	132	6 382	5 798	6 630
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	144	140	138	5 841	5 873	5 908
4100	WASSERVERSORGUNG	131	131	128	4 679	4 709	4 832
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	145	143	139	4 049	4 118	4 133
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	136	134	128	4 289	4 231	4 280
4020	GASVERSORGUNG	156	145	144	4 135	4 495	4 366
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	157	157	156	3 860	4 075	4 100
4100	WASSERVERSORGUNG	150	147	144	3 621	3 785	3 779

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1995	1996		1995	1996	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
		DM					
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 681	5 073	4 908	5 963	6 514	6 191
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	5 322	5 291	5 684	6 385	6 047	6 572
	BAYERN	4 379	5 030	4 597	5 727	6 777	6 041
	BERLIN	5 059	5 043	5 164	6 093	6 132	6 198
	BRANDENBURG	3 465	3 774	3 743	4 294	4 578	4 502
	BREMEN	5 266	6 849	5 590	7 160	9 483	7 490
	HAMBURG	5 432	4 771	6 522	6 790	5 847	7 427
	HESSEN	4 820	5 079	4 700	5 905	6 136	5 984
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	3 370	3 563	3 583	4 481	4 574	4 608
	NIEDERSACHSEN	4 927	6 065	5 120	6 063	8 336	6 460
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 351	5 871	5 639	7 122	7 940	7 393
	RHEINLAND-PFALZ	4 448	5 210	4 611	6 085	6 718	6 314
	SAARLAND	4 867	4 947	5 128	6 394	6 787	6 624
	SACHSEN	3 415	3 558	3 617	4 264	4 472	4 478
	SACHSEN-ANHALT	3 547	3 672	3 709	4 202	4 473	4 529
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 958	5 033	4 569	6 566	6 337	5 760
	THUERINGEN	3 505	3 707	3 718	3 982	4 240	4 259
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 876	5 402	5 092	6 127	6 934	6 366
4020	GASVERSORGUNG	4 913	4 703	5 265	6 609	6 118	6 823
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 834	3 963	4 016	4 646	4 829	4 821
4100	WASSERVERSORGUNG	3 808	3 886	3 958	4 685	4 756	4 821
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	5 000	5 445	5 229	6 416	7 059	6 646
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	5 062	5 647	5 283	6 437	7 357	6 676
4020	GASVERSORGUNG	5 186	4 857	5 569	7 234	6 451	7 364
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 334	5 286	5 159	6 454	6 539	6 754
4100	WASSERVERSORGUNG	4 239	4 206	4 365	5 118	5 191	5 283
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 621	3 665	3 687	4 457	4 521	4 526
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	3 816	3 692	3 752	4 670	4 630	4 670
4020	GASVERSORGUNG	3 705	3 974	3 816	4 382	4 797	4 682
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 528	3 681	3 772	4 270	4 490	4 441
4100	WASSERVERSORGUNG	3 333	3 539	3 510	4 021	4 109	4 132

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1995	1996		1995	1996	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 852	2 910	2 908	288 974	278 843	278 549
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	843	863	865	180 260	174 451	173 992
4020	GASVERSORGUNG	673	684	684	44 094	42 748	42 880
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	468	485	481	20 666	18 931	18 953
4100	WASSERVERSORGUNG	868	878	878	43 954	42 713	42 724
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	500	523	533	40 663	40 513	40 110
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	3 352	3 433	3 441	329 637	319 356	318 659
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBEIT							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 989	2 007	2 008	219 727	218 638	218 209
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	649	654	654	144 977	143 775	143 339
4020	GASVERSORGUNG	499	503	503	36 049	35 280	35 256
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	214	222	223	8 847	9 897	9 910
4100	WASSERVERSORGUNG	627	628	628	29 854	29 706	29 704
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	340	355	359	33 732	33 003	32 998
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 329	2 362	2 367	253 459	251 641	251 207
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	863	903	900	69 247	60 205	60 340
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	194	209	211	35 283	30 676	30 653
4020	GASVERSORGUNG	174	181	181	8 045	7 488	7 624
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	254	263	258	11 819	9 034	9 043
4100	WASSERVERSORGUNG	241	250	250	14 100	13 007	13 020
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	160	168	174	6 931	7 510	7 112
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	1 023	1 071	1 074	76 178	67 715	67 452

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1995	1996		1995	1996	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	137 894	129 986	129 581	151 080	148 857	148 968
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	84 081	79 528	79 145	96 179	94 923	94 847
4020	GASVERSORGUNG	18 410	17 640	17 643	25 684	25 108	25 237
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	11 624	10 212	10 199	9 042	8 719	8 754
4100	WASSERVERSORGUNG	23 779	22 606	22 594	20 175	20 107	20 130
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	22 807	22 384	22 279	17 856	18 129	17 831
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	160 701	152 370	151 860	168 936	166 986	166 799
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBEIT							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	104 039	101 636	101 337	115 688	117 002	116 872
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	68 499	66 553	66 245	76 478	77 222	77 094
4020	GASVERSORGUNG	15 450	14 834	14 816	20 599	20 426	20 440
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 722	5 218	5 214	4 125	4 679	4 696
4100	WASSERVERSORGUNG	15 368	15 031	15 062	14 486	14 675	14 642
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	19 510	18 899	18 904	14 222	14 104	14 094
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	123 549	120 535	120 241	129 910	131 106	130 966
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	33 855	28 350	28 244	35 392	31 855	32 096
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	15 582	12 975	12 900	19 701	17 701	17 753
4020	GASVERSORGUNG	2 960	2 806	2 827	5 085	4 682	4 797
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	6 902	4 994	4 985	4 917	4 040	4 058
4100	WASSERVERSORGUNG	8 411	7 575	7 532	5 689	5 432	5 488
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	3 297	3 485	3 375	3 634	4 025	3 737
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	37 152	31 835	31 619	39 026	35 880	35 839

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

DEUTSCHLAND

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölkarten *)

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1995		1996		
		April	Mai	April	Mai	Januar/ Mai
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl ¹⁾	m ³	3 274 818	3 137 978	2 621 090	3 191 595	18 443 669
Leicht- und mittelschwere Öle ²⁾	m ³	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung ³⁾	t	123 381	116 566	107 161	107 765	598 790
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung ⁴⁾	t	112 390	109 950	86 198	105 214	509 340
Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 76 105	- 75 233	- 87 884	- 53 619	- 459 110
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	1 354	298	2 103	6 588	11 303
Differenzsteuer Pos. 4/5	t	157	208	691	137	1 785
Leicht- und mittelschwere Öle ⁵⁾	m ³	-	-	166	131	1 594
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe ⁶⁾	MWh	63 506 618	49 377 729	66 201 058	56 781 083	458 225 334
Flüssiggase ⁷⁾	t	150 591	121 291	159 209	126 964	1 054 684
Zusammen Abschnitt I	m ³	3 274 818	3 137 978	2 621 256	3 191 726	18 445 263
	t	387 716	348 105	354 671	346 531	2 174 117
	MWh	63 506 618	49 377 729	66 201 058	56 781 083	458 225 334
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbleit ⁸⁾ , o. Flugkraftstoffe	m ³	3 040 464	3 389 496	3 351 045	3 475 058	15 981 271
Benzin,verbleit ⁹⁾ , o. Flugkraftstoffe	m ³	180 947	202 471	112 488	112 836	562 562
Flugbenzin ⁹⁾	m ³	2 579	4 558	3 467	2 501	9 554
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) ¹⁰⁾	m ³	1 892	2 689	- 685	2 929	8 592
Mittelschwere Öle, ¹⁰⁾ ohne Flugkraftstoffe	m ³	192	290	54	454	2 591
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle ¹¹⁾	m ³	2 412 384	2 710 123	2 649 804	2 655 707	12 048 550
Sonstige Mineralöle	m ³	2	3	3	3	50
Flüssiggase ¹²⁾	t	-	-	-	-	9
Flüssiggase ¹³⁾	t	5 924	6 499	6 407	6 048	30 706
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle	t	- 34	-	-	-	-
Sonstige	t	-	69	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe ¹⁴⁾	MWh	3 777	3 002	2 610	1 956	10 653
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs ¹⁵⁾	t			125	153	835
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t			- 8	- 4	- 20
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasser- stoffe f.Fahrzeuge d.öffentl.Verkehrs ¹⁶⁾	MWh			9	92	778
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16	MWh			4 486	5 530	21 563
Zusammen Abschnitt II	m ³	5 638 460	6 309 630	6 116 176	6 249 488	28 611 170
	t	5 890	6 568	6 532	6 201	31 550
	MWh	3 777	3 002	2 619	2 048	11 431
Insgesamt (Abschn.I+II)	m ³	8 913 278	9 447 608	8 737 432	9 441 214	47 056 434
	t	393 606	354 673	361 203	352 732	2 205 667
	MWh	63 510 395	49 380 731	66 203 677	56 783 131	458 236 765

*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

- 1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG
2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG
3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG
4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG
5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG
6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

- 7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG
8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG
11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

- 12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG
13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG
14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG
15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG
16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

DEUTSCHLAND
6 Mineralölsteuer
6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölar ten
1000 DM

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1995		1996		Januar/ Mai
		April	Mai	April	Mai	

Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe

Leichtes Heizöl ¹⁾	261 985	251 038	209 688	255 327	1 475 494
Leicht- und mittelschwere Öle ²⁾	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung ³⁾	3 701	3 497	3 215	3 233	17 964
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung ⁴⁾	6 181	6 047	4 741	5 787	28 014
Vergütungen für schweres Heizöl	- 1 903	- 1 881	- 2 197	- 1 340	- 11 478
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	20	4	32	99	170
Differenzsteuer Pos. 4/5	4	5	17	3	45
Leicht- und mittelschwere Öle ⁵⁾	-	-	7	5	64
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)	269 990	258 711	215 501	263 114	1 510 272
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe ⁶⁾	228 624	177 760	238 324	204 412	1 651 032
Flüssiggase ⁷⁾	7 530	6 064	7 961	6 348	52 734
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)	236 154	183 824	246 284	210 760	1 703 766
Gesamtbetrag Abschnitt I	506 143	442 535	461 786	473 874	3 214 037

Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)

Benzin,unverbeit ⁸⁾ , o. Flugkraftstoffe	2 979 659	3 321 706	3 284 022	3 405 555	15 661 302
Benzin,verbeit ⁹⁾ , o. Flugkraftstoffe	195 426	218 677	121 489	121 860	607 738
Flugbenzin ⁹⁾	2 786	4 925	3 745	2 701	10 323
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) ¹⁰⁾	1 854	2 650	- 296	2 869	8 793
Mittelschwere Öle, ¹⁰⁾ ohne Flugkraftstoffe	187	283	53	444	2 535
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle ¹¹⁾	1 495 536	1 680 291	1 642 875	1 646 539	7 468 770
Sonstige	1	2	2	2	31
Flüssiggase ¹²⁾	-	-	-	-	16
Flüssiggase ¹³⁾	3 628	3 981	3 924	3 705	18 807
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle	- 20	-	-	-	-
Sonstige	-	45	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe ¹⁴⁾	180	143	124	93	507
Leichtöle Vermischungen	1	0	1	1	4
Gasöle Vermischungen	-	-	3	1	4
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs ¹⁵⁾			31	37	201
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen			- 3	- 1	- 7
Erdgas u.a.gasförmige Kohlenwasser- stoffe f.Fahrzeuge d.öffentl.Verkehrs ¹⁶⁾			0	2	15
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16			68	83	326
Gesamtbetrag Abschnitt II	4 679 238	5 232 703	5 056 038	5 183 890	23 779 364
Gesamtbetrag Abschnitt I + II	5 185 382	5 675 238	5 517 824	5 657 764	26 993 402
davon versteuert nach	m ³	4 937 436	5 479 572	5 261 588	5 435 304
	t	19 143	17 764	17 720	17 870
	MWh	228 804	177 903	238 516	204 590

1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG

6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG

14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG

16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

Anhang

Ausgewählte

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes **mit Energiedaten**

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und Wirtschaftsbereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung

Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

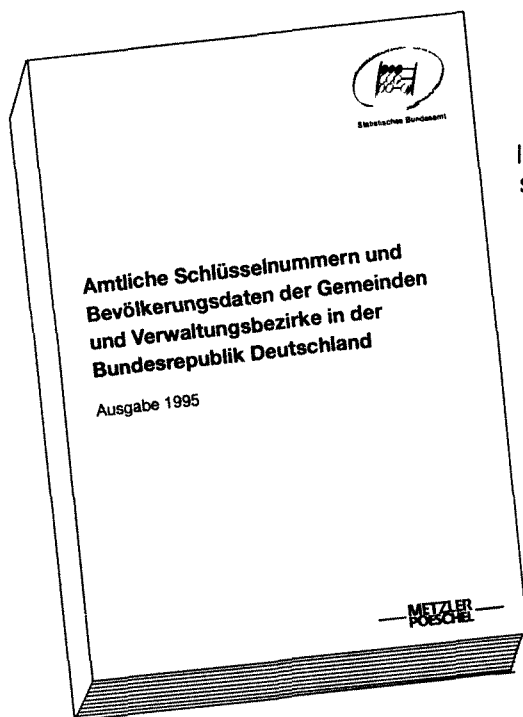
Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos
bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG,
Holzwiesenstr. 2, 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem
Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland



Statistisches Bundesamt



In diesem Verzeichnis – Ausgabe 1995 – werden alle politisch selbständigen Gemeinden sowie kreisfreie Städte und Landkreise des Bundesgebietes mit deren Schlüsselnummer, Bevölkerung und Postleitzahl in systematischer und alphabetischer Ordnung zum Gebietsstand 31.12.1994 nachgewiesen. Der systematische Teil enthält zusätzlich Angaben über Fläche und Bevölkerungsdichte der Gemeinden, Kreise, Regierungsbezirke und Bundesländer.

Neben Karten über die Länder- und Regierungsbezirksgrenzen sowie über die Bevölkerungsdichte sind wichtige Strukturdaten für die Gemeinden, kreisfreie Städte, Landkreise und Gemeindeverbände enthalten. Ferner werden Gemeinden, kreisfreie Städte und Landkreise nach Größenklassen nachgewiesen.

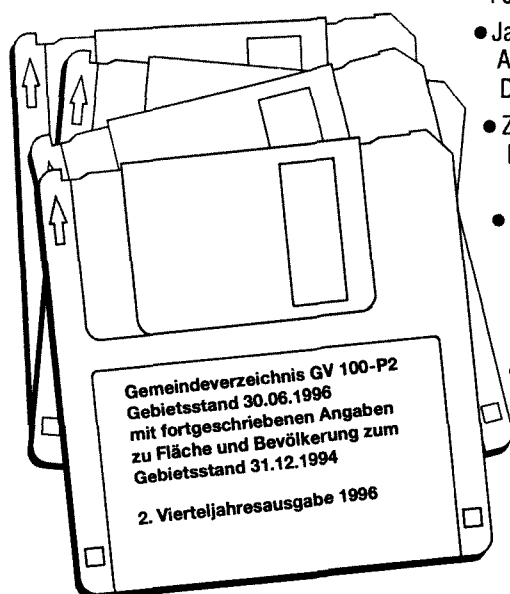
873 Seiten, Format DIN A4, DM 42,30

Bestell-Nr. 3400200-95700, ISBN 3-8246-0088-9

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim
Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins,
Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen,
Telefon 0 70 71 / 93 53 50, Telefax 0 70 71 / 3 36 53.

Die amtlichen Schlüsselnummern können auch
auf Diskette bezogen werden.

Folgende vier Diskettenpakete liegen vor:



- Jahresausgabe:
Administrative Gebietseinheiten zum Gebietsstand 31.12.1994
DM 400,- für die einfache Nutzung
- Zusatzpaket zur Jahresausgabe:
Nichtadministrative Gebietseinheiten zum Gebietsstand 31.12.1994
DM 240,- für die einfache Nutzung
- 2. Vierteljahresausgabe 1996:
Administrative Gebietseinheiten, Gebietsstand 30.06.1996 mit fortgeschriebenen Daten zu Fläche und Bevölkerung nach dem Gebietsstand 31.12.1994
DM 400,- für die einfache Nutzung
- Zusatzpaket zur 2. Vierteljahresausgabe 1996:
Nichtadministrative Gebietseinheiten zum Gebietsstand 30.06.1996
DM 240,- für die einfache Nutzung

Jedes Diskettenpaket umfaßt 3 Disketten (3 1/2") im ASCII-Format.

Erhältlich direkt beim
Statistisches Bundesamt, ZB/PVM, 65180 Wiesbaden,
Telefon 06 11 / 75-32 58 o. -34 53, Telefax 06 11 / 72 89 33.